

# Maschinenbauingenieur aus dem Iran

## Studium / Weiterbildungen

- 03/2025 – 06/2025 Python Datenanalyse, ReDI school, München
- Variablen, Datentypen, Kontrollstrukturen, Funktionen, Dateihandling
- 10/2022 – 09/2023 Master in Globaler Energiewende und Governance, CIFE, Nizza und Berlin
- Schlüsselmodule: Energiemärkte, Verhandlungstechniken, Projektzyklusmanagement
- 09/2009 – 06/2014 Bachelor in Maschinenbauingenieurwesen, Universität Teheran, Iran
- Schwerpunkte: Erneuerbare Energien, Solarenergie, Thermische Kraftwerke

## Berufserfahrung

- 10/2019 – 06/2021 Bau- und Installationsleiter, HivaTech (Kinetische Strukturen), Teheran, Iran
- Projektmanagement: Steuerung und Überwachung eines innovativen Bauprojekts
  - Teamkoordination
  - Budgetoptimierung
- 01/2016 – 09/2019 Teamleiter After-Sales, BakeSanat (Bäckerei Maschinen), Teheran, Iran
- Teamführung
  - Lieferantenmanagement
- 07/2014 – 11/2015 Vertriebsingenieur, Samerdis Energy (Öl&Gas), Teheran, Iran
- Vertragsmanagement

**Kenntnisse:** Datenanalyse (Python, Excel), Nachhaltigkeit & ESG-Berichterstattung und Analyse (CSRD, EU-Taxonomie), MS Office

**Sprachen:** Deutsch (B2), Englisch (C1), Persisch (Muttersprache)

## Warum möchte ich an der Mentoring-Partnerschaft teilnehmen?

Ich nehme an der Mentoring-Partnerschaft München teil, weil ich hoffe, dass es mir hilft, mich gezielt auf passende Jobs zu bewerben. Meine größte Herausforderung sehe ich darin, meine langjährige Erfahrung in verschiedenen Branchen auf meine Wunschbranche – Nachhaltigkeit und erneuerbare Energien – abzustimmen. Es fällt mir sehr schwer, in Deutschland meinen ersten Job zu finden, obwohl ich für viele Stellen geeignet bin. Ich hoffe, mein\*e Mentor\*in unterstützt mich dabei und hilft mir auch beim Networking.

---

Das Projekt „Die Mentoring-Partnerschaft München (Mentoring PLUS)“ des Regionalen Integrationsnetzwerkes MigraNet plus Region München wird im Rahmen des Förderprogramms IQ - Integration durch Qualifizierung durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert und vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge administriert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung und die Bundesagentur für Arbeit.

Gefördert durch:



Administriert durch:



In Kooperation mit:

